

# 16. Sitzung des Beirates zum Bürgerhaushalt

19. September 2013, 19 Uhr

Stadtweinhaus

Braunsberg-Braniewo-Zimmer

# Agenda

1. Ergebnisse der Umfragen zum Bürgerhaushalt
2. Bericht zum aktuellen Entwicklungsstand des Verfahrens 2014
3. Ergebnisse der Arbeitsgruppe  
Öffentlichkeitsarbeit
4. Erkenntnisse aus dem Workshop des Beirates  
am 15. März
5. Projektraum Bürgerhaushalt
6. Verschiedenes

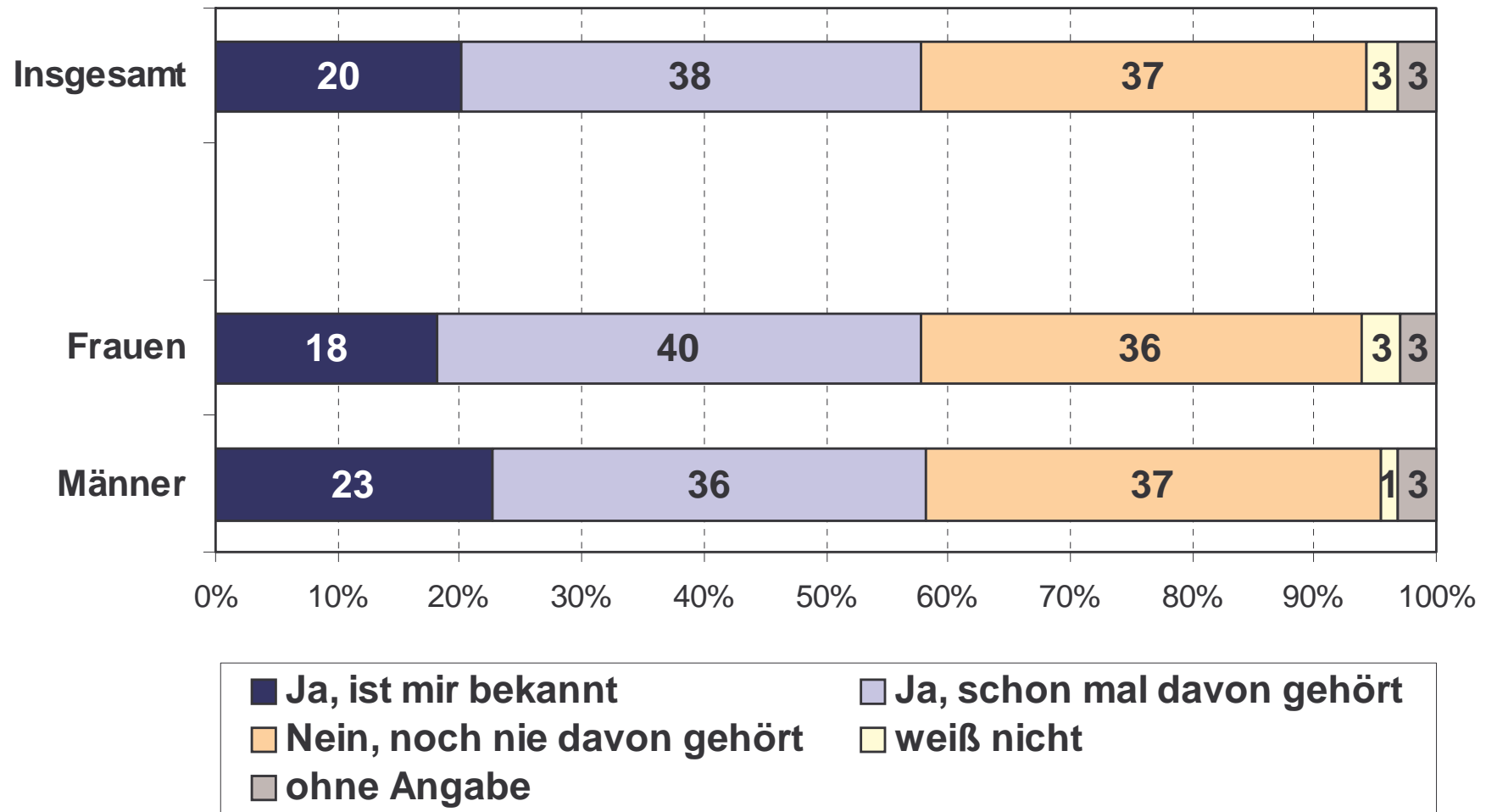
TOP 1:  
Ergebnisse der Umfragen zum  
Bürgerhaushalt

# Bürgerumfrage 2013 - Bürgerhaushalt

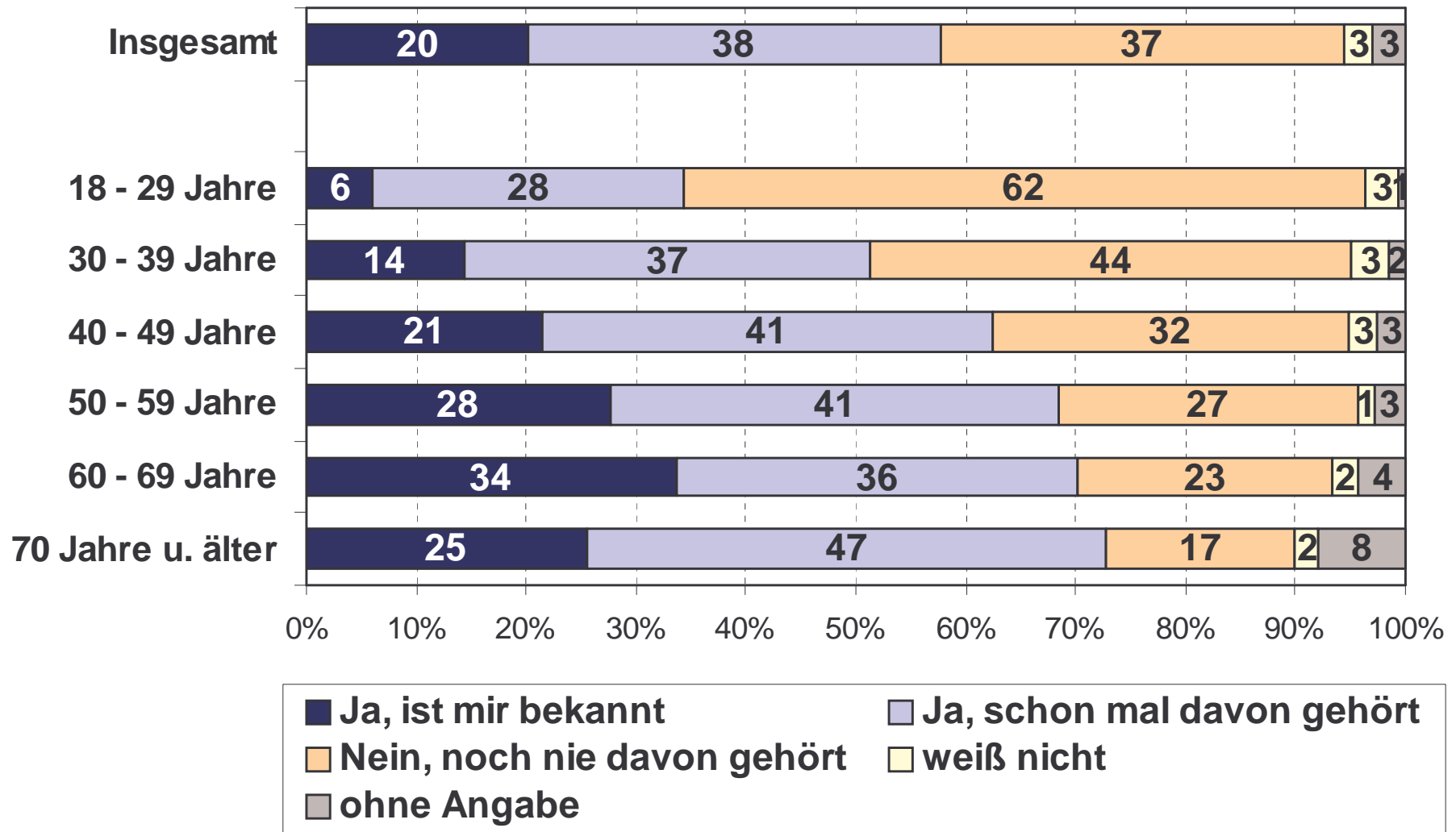
---

- Schriftliche Mehrthemen-Umfrage
  - Feldarbeit: 04.06. – 05.07.2013
  - Netto-Stichprobe: 5.081 Bürgerinnen/Bürger (HWS, über 18 Jahre)
  - Rücklauf 1.718 Fragebögen (33,8 %)
- Zufallsauswahl
  - Fehlertoleranz bei 5 %: +/- 1,1 %-Punkte
  - Fehlertoleranz bei 50 %: +/- 2,4 %-Punkte
  - Hohe Übereinstimmung von Rücklauf- und Bevölkerungsstruktur (Alter, Geschlecht, Wohnort nach Stadtbezirken)
  - Ergebnisse lassen sich grundsätzlich auf Münsteraner Bevölkerung übertragen

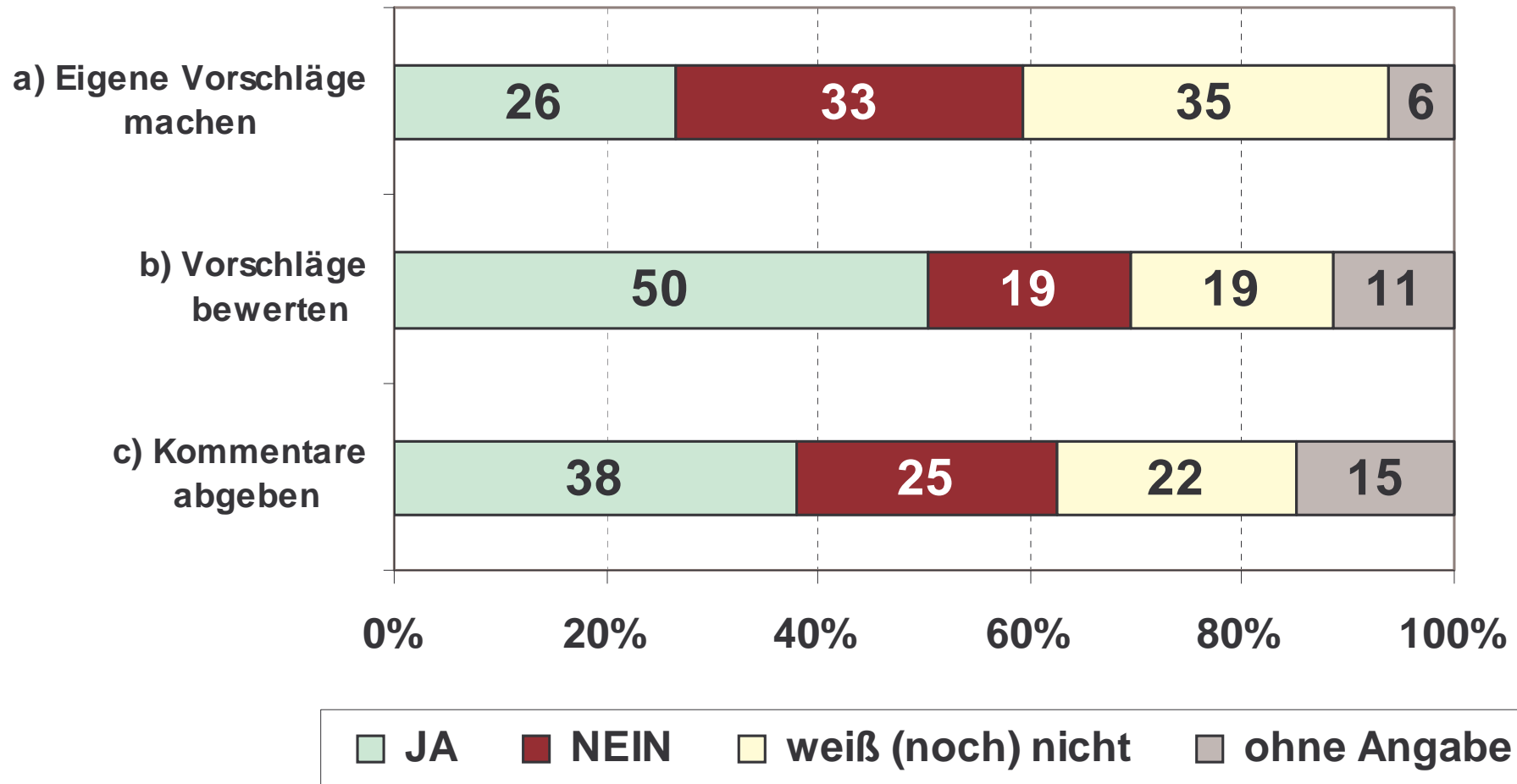
# Kennen Sie den Bürgerhaushalt der Stadt Münster?



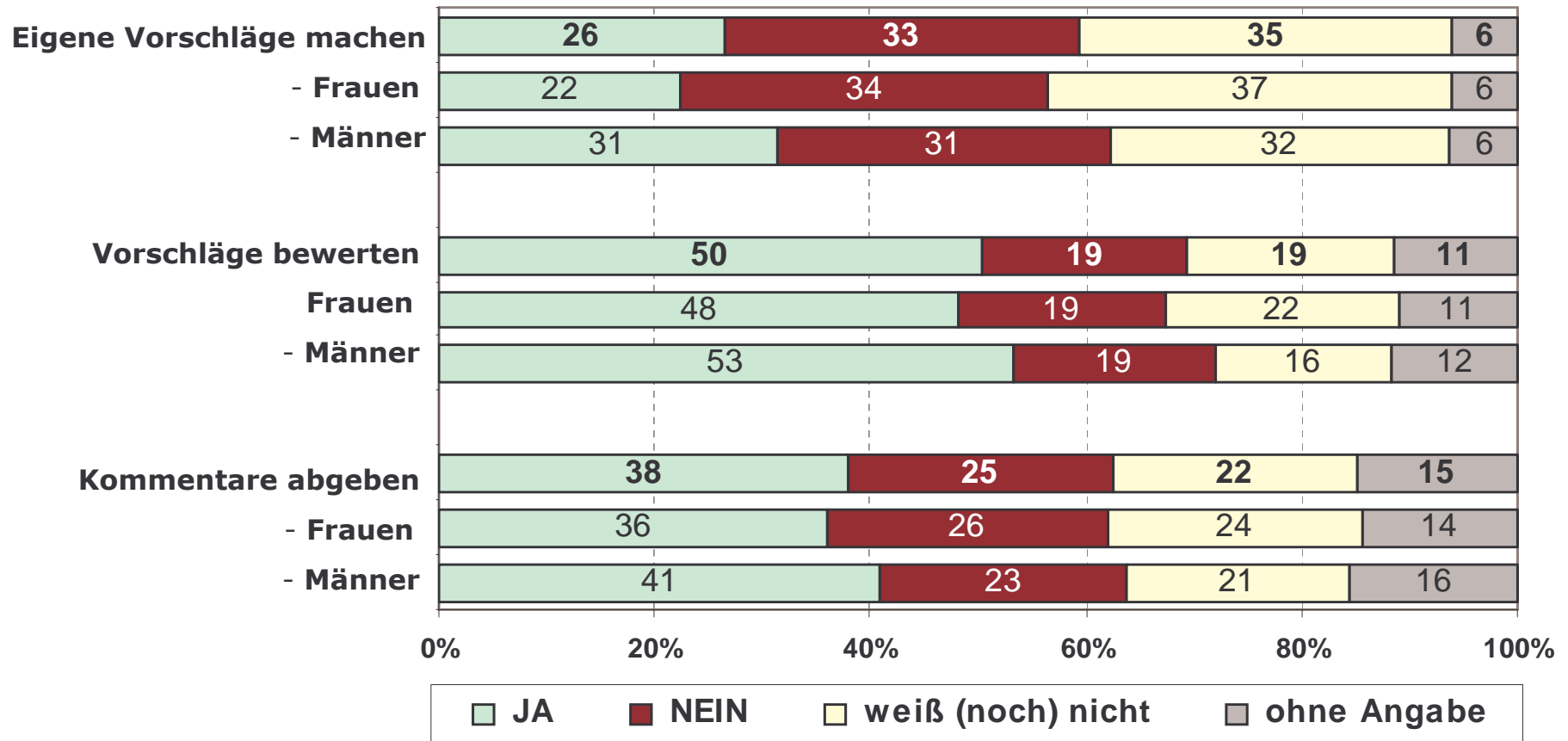
## Kennen Sie den Bürgerhaushalt der Stadt Münster? (Altersgruppen)



# Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen?



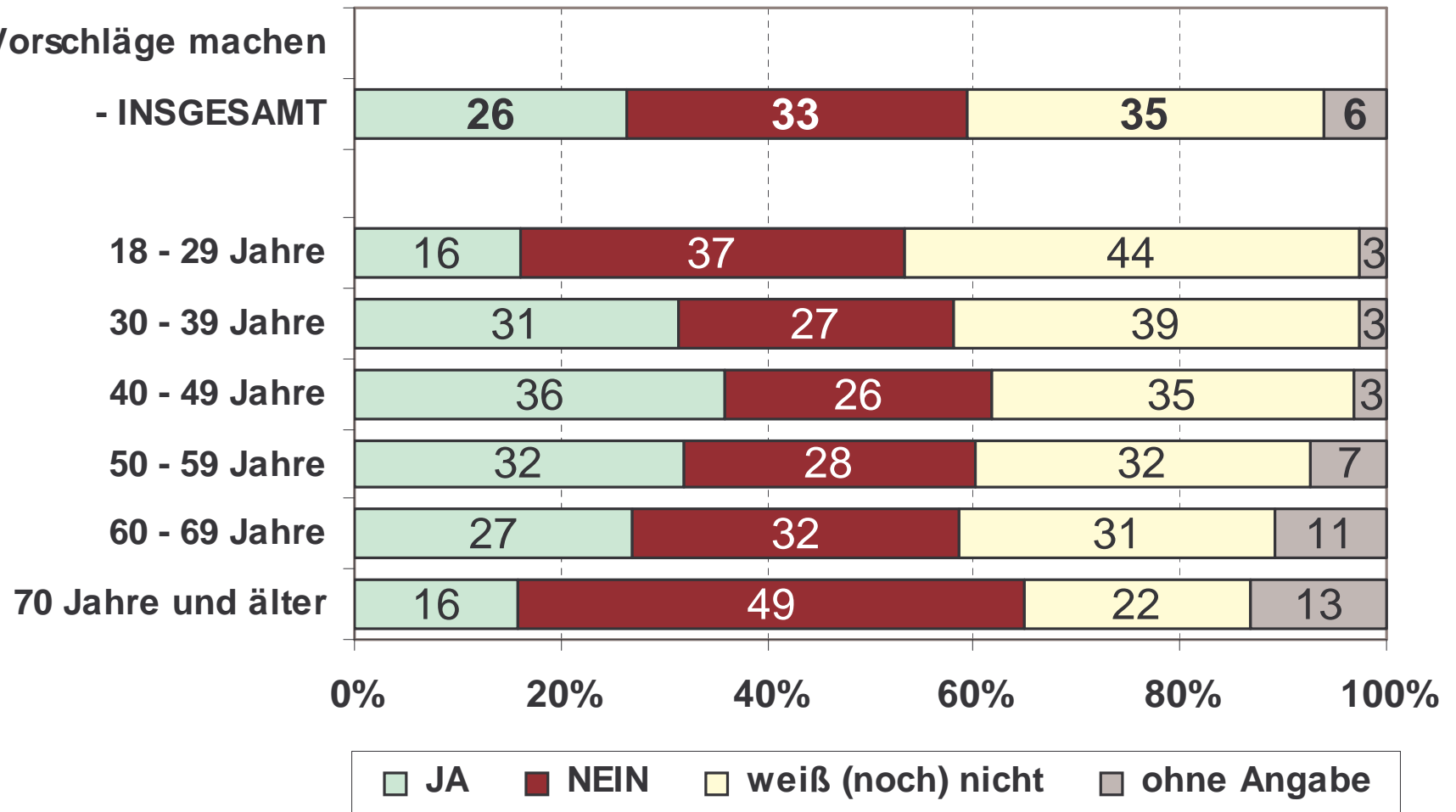
# Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen?



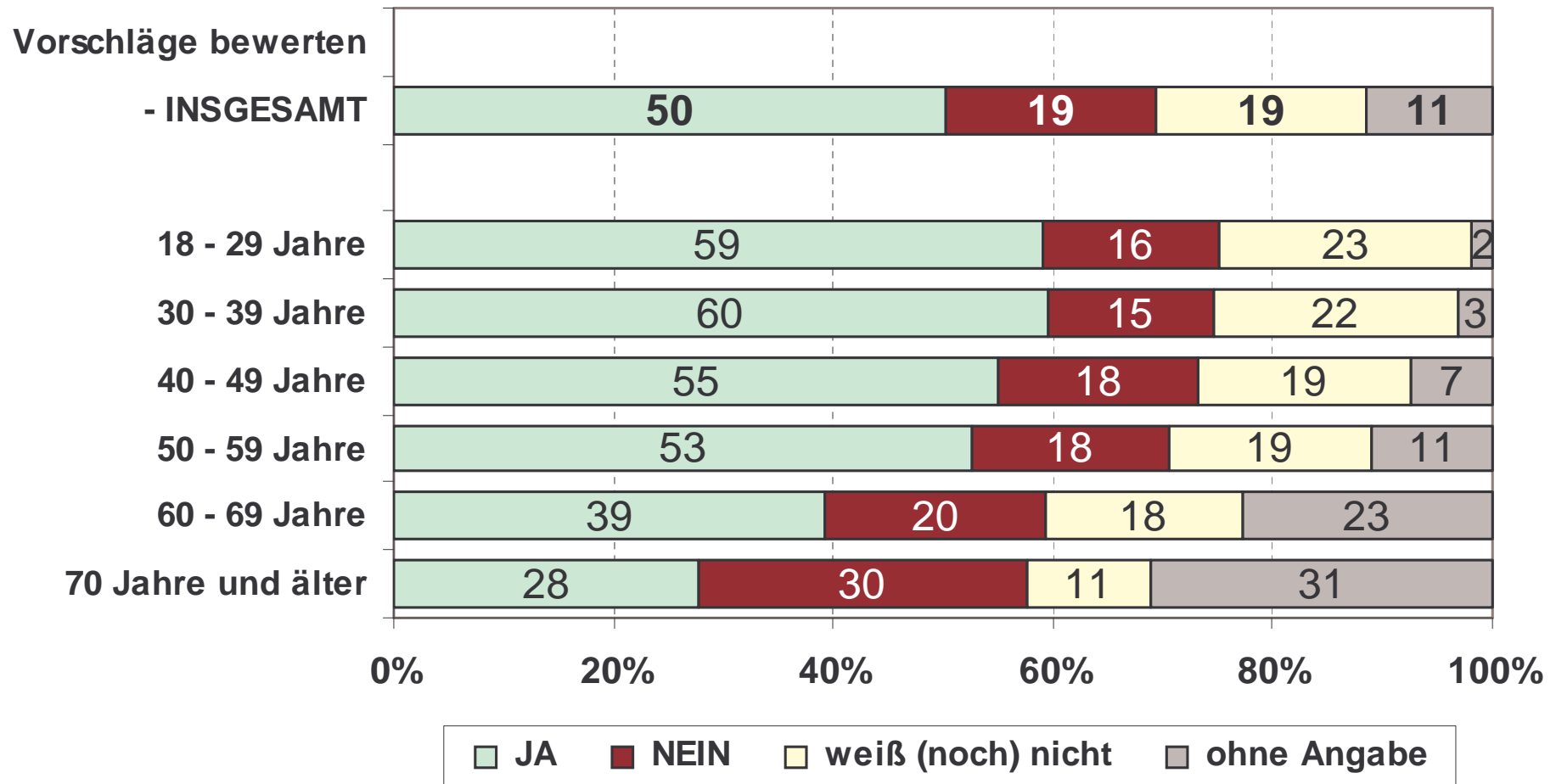


# Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen?

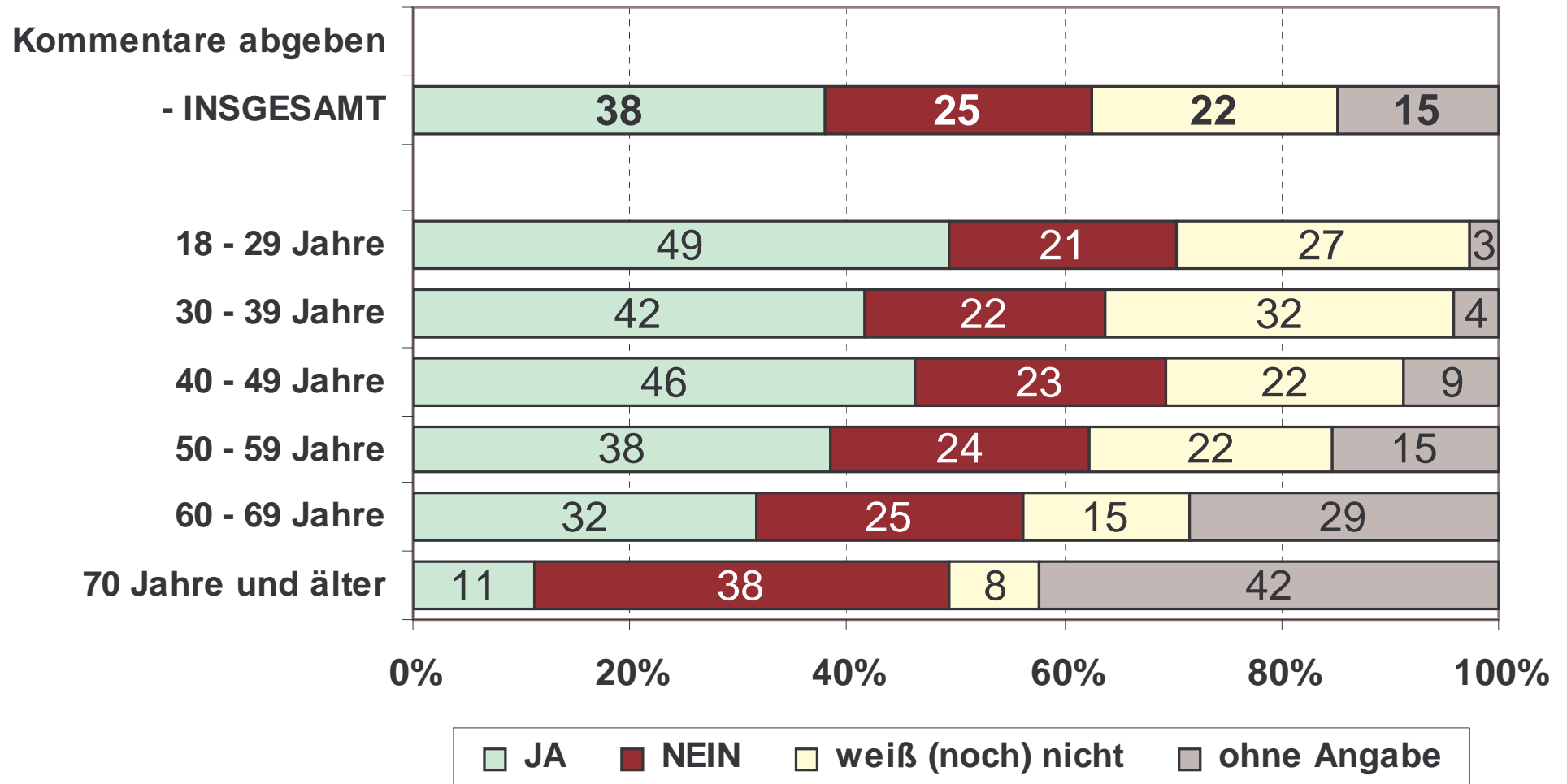
Eigene Vorschläge machen



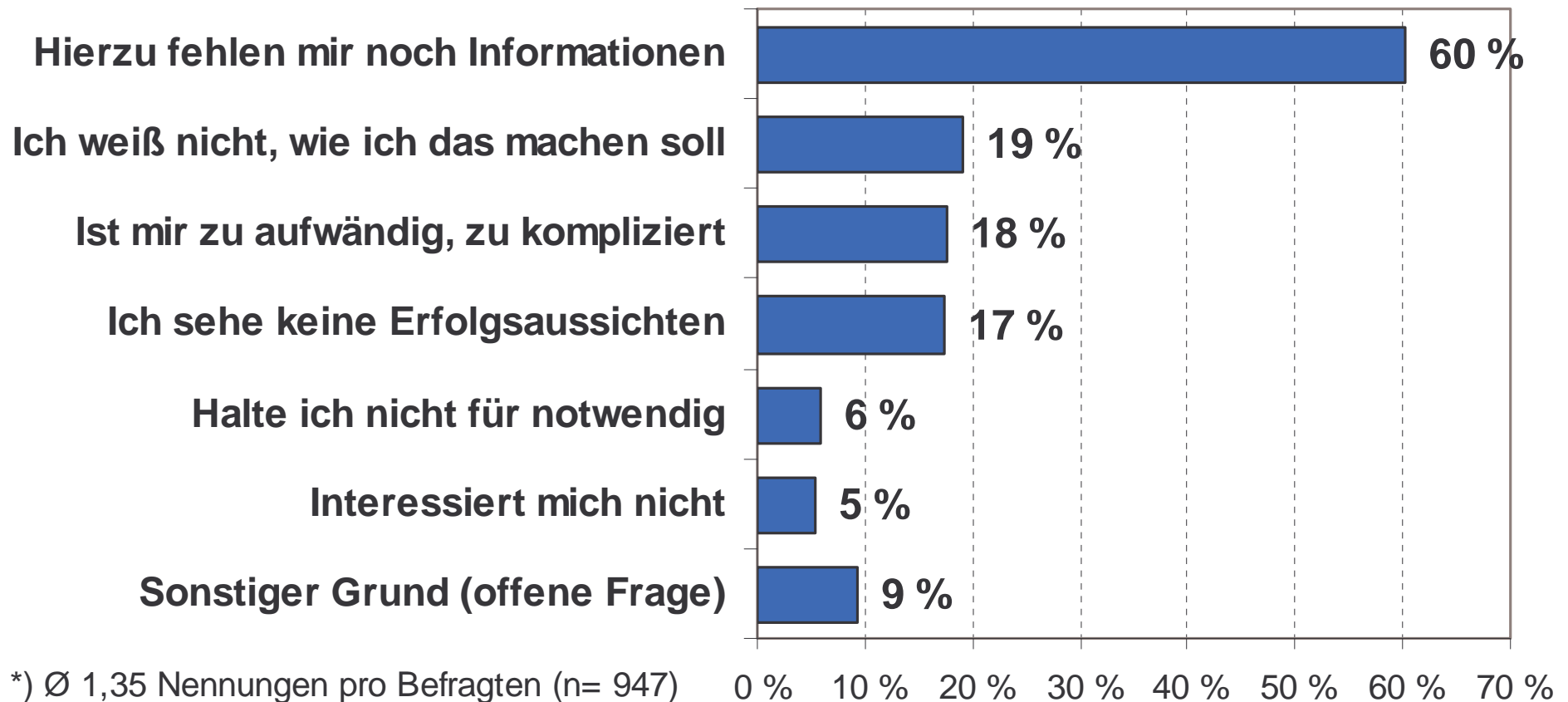
# Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen?



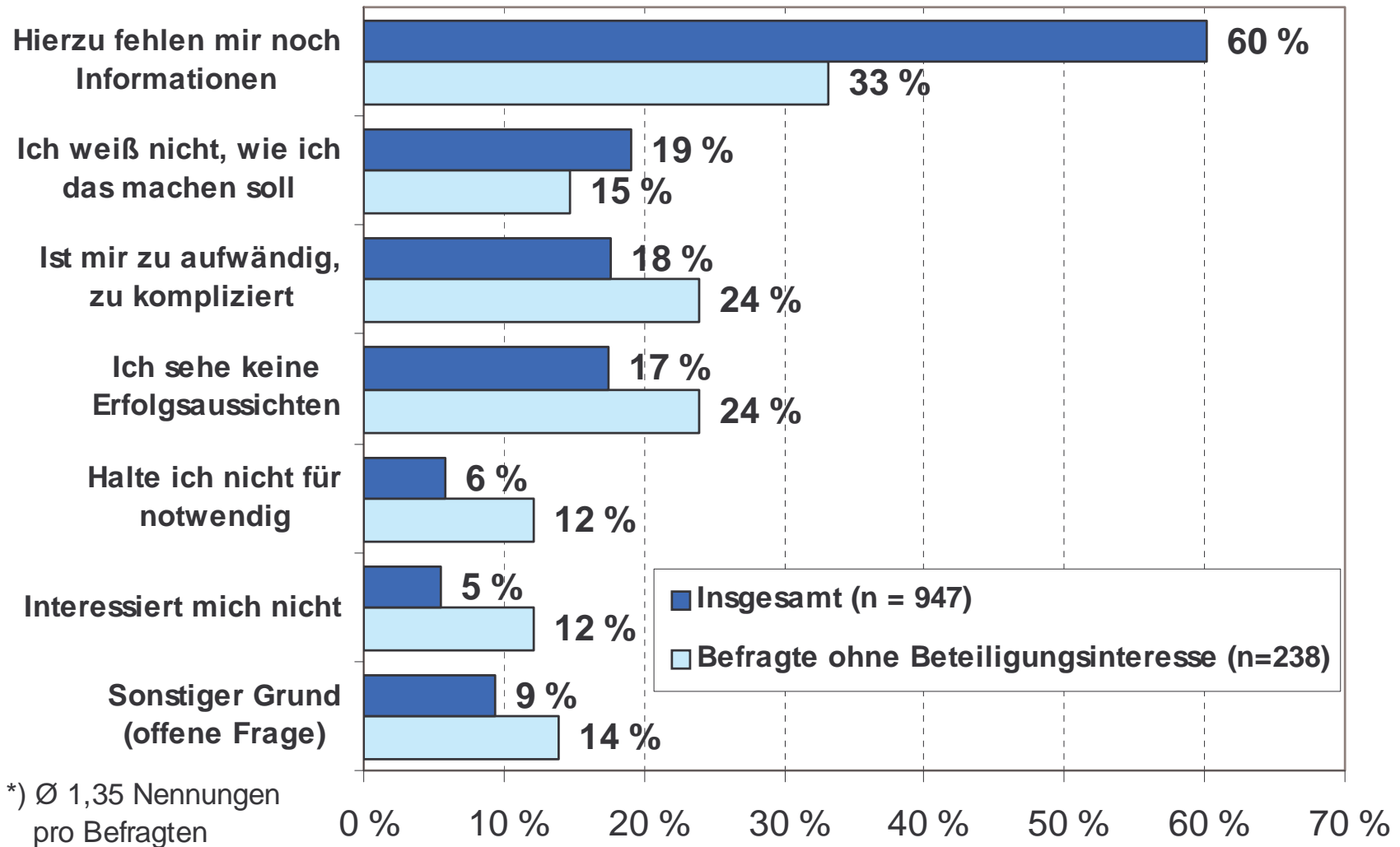
# Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen?



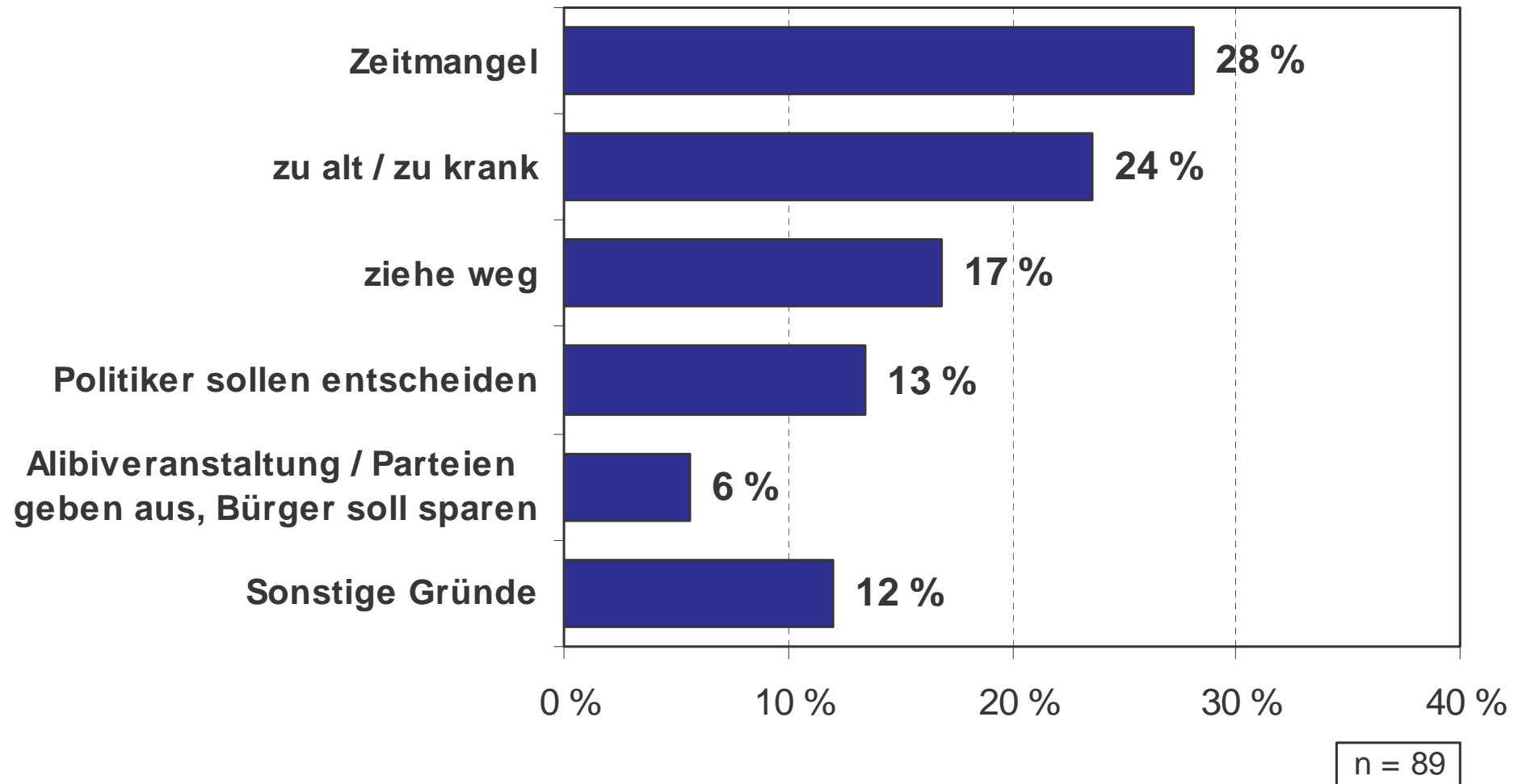
## Falls Sie sich in 2014 nicht beteiligen wollen: Warum nicht? (Mehrfachantworten)



# Falls Sie sich in 2014 nicht beteiligen wollen: Warum nicht? (Mehrfachantworten)

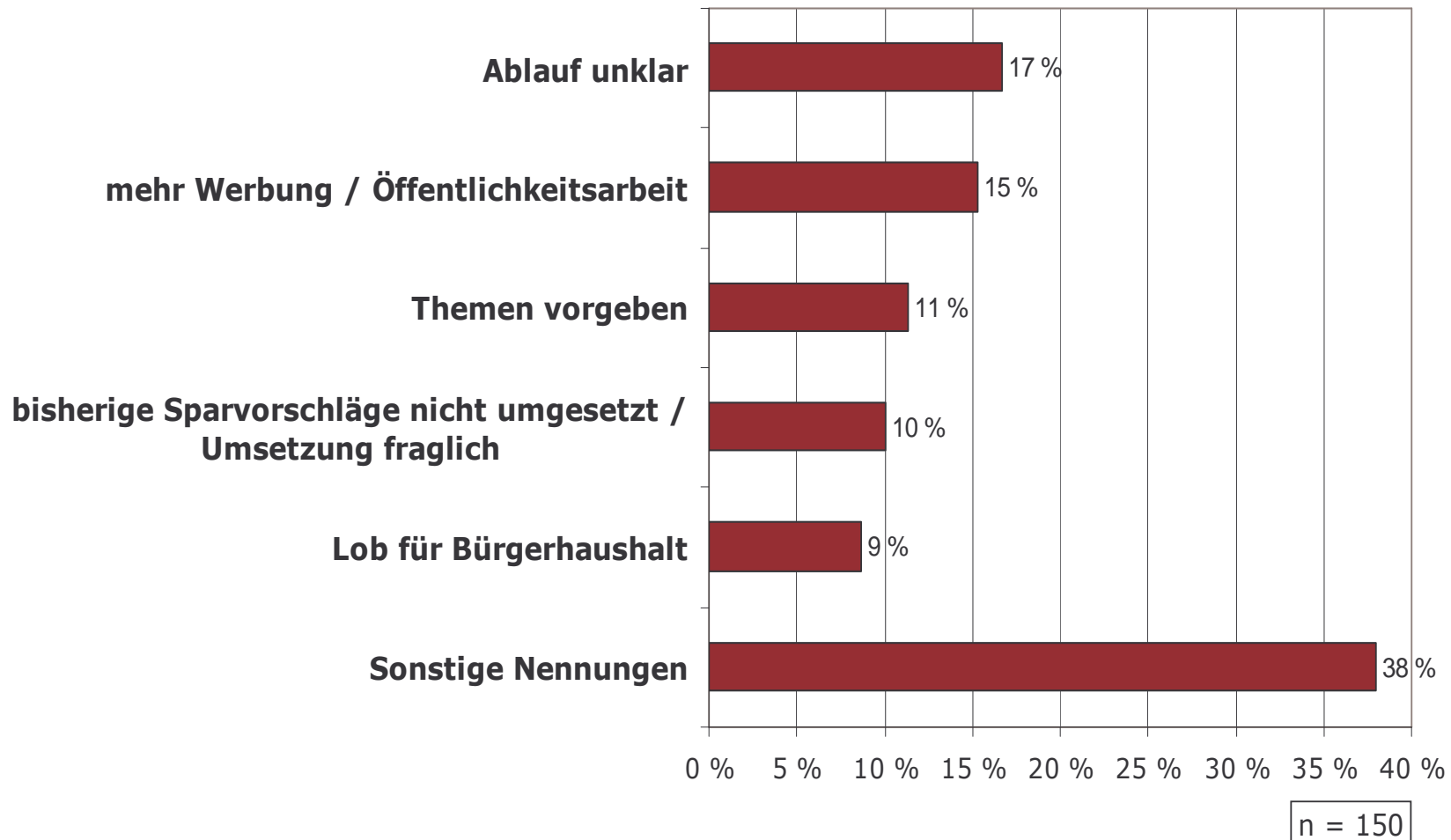


## Falls Sie sich in 2014 nicht beteiligen wollen: Warum nicht? - Sonstige Gründe



# Haben Sie Hinweise oder Anmerkungen zum Verfahren des Bürgerhaushalts in Münster?

- Hinweise mit mehr als 10 Nennungen -



# Internet-Umfrage für Registrierte

- Umfrage-Zeitraum: 13. bis 30. Juni 2013
- Information über Umfrage durch zwei Newsletter
- Teilnehmende: 68 Personen
- Rücklaufquote: 6,1 Prozent



# Internet-Umfrage für Registrierte





## 1. Wie haben Sie vom Bürgerhaushalt Münster gehört?

Berichte in Tagespresse und Rundfunk	39	34.2%	
Internetseite der Stadt Münster / E-Mail von der Stadt Münster	34	29.8%	
Freunde, Bekannte, Verwandte, Kollegen	17	14.9%	
Broschüre zum Bürgerhaushalt	8	7%	
Wochenmarktstand des Bürgerhaushalts	2	1.8%	
Stadtteilveranstaltungen zum Bürgerhaushalt	2	1.8%	
Plakate, Werbematerialien	5	4.4%	



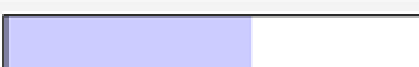

+ zusätzliche Antwortmöglichkeit „Sonstiges“

# Internet-Umfrage für Registrierte

## 2. Was haben Sie vom Bürgerhaushalt erwartet?

Mehr Bürgerbeteiligung	56	29.8%	
Mehr Informationen über die städtischen Finanzen	31	16.5%	
Eigene Vorschläge zum Haushalt machen können	38	20.2%	
Austausch mit anderen über Vorschläge zum Haushalt	19	10.1%	
Mehr Transparenz von Verwaltung und Politik	38	20.2%	

## 3. Haben sich Ihre Erwartungen erfüllt?

Ja	9	13.2%	
Nein	18	26.5%	
Teilweise	40	58.8%	
Weiß nicht	1	1.5%	

+ zusätzliche Antwortmöglichkeit  
„Sonstiges“

# Internet-Umfrage für Registrierte

## 4. Wo sehen Sie Verbesserungsbedarf am Verfahren des Bürgerhaushaltes?

Mehr Werbung / Öffentlichkeitsarbeit machen	22	8.3%	
Mehr Informationen über die städtischen Finanzen	29	11%	
Themenschwerpunkte festlegen	15	5.7%	
Belanglose Vorschläge aussortieren	34	12.9%	
Mehr Vorschläge in die Bestenliste aufnehmen	12	4.5%	
Mehr Vorschläge aufgreifen (durch Verwaltung und Politik)	30	11.4%	
Bestplatzierte Vorschläge stärker würdigen	24	9.1%	
Diskussion zwischen Bürgern und Politik / Verwaltung intensivieren	33	12.5%	
Verfahren vereinfachen	16	6.1%	
Mehr Diskussionsveranstaltungen durchführen	13	4.9%	
Mehr direkten Kontakt zu politischen Entscheidungsträgern	20	7.6%	

+ zusätzliche Antwortmöglichkeit „Sonstiges“

# Internet-Umfrage für Registrierte

5. Wie haben Sie sich auf der Internetseite des Bürgerhaushaltes zurechtgefunden?

Gut	22	33.8%	
Überwiegend gut	36	55.4%	
Weniger gut	6	9.2%	
Schlecht	1	1.5%	
Weiß nicht	0	0%	

# Internet-Umfrage für Registrierte

## 6. Wo sehen Sie Verbesserungsbedarf am Internetauftritt des Bürgerhaushaltes?

Mehr Informationen zum Verfahren	11	9.9%	
Mehr Informationen zum städtischen Haushalt	27	24.3%	
Einfachere Registrierung	3	2.7%	
Einfachere Abgabe von Vorschlägen	8	7.2%	
Einfachere Bewertung von Vorschlägen	13	11.7%	
Verständlichere Stellungnahmen der Verwaltung	25	22.5%	
Weiß nicht	12	10.8%	

+ zusätzliche Antwortmöglichkeit „Sonstiges“


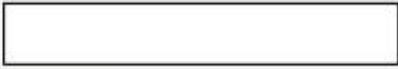

# Internet-Umfrage für Registrierte

## 7. Was halten Sie davon, dass es im Jahr 2013 keinen Bürgerhaushalt in Münster gibt?




Ist richtig	17	20.2%	
Ist nicht richtig	36	42.9%	
Ist mir egal	7	8.3%	
Weiß nicht	5	6%	

# Internet-Umfrage für Registrierte




## 8. Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen? a) Eigene Vorschläge machen

Ja	49	73.1%	
Nein	0	0%	
weiß (noch) nicht	18	26.9%	

## 8. Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen? b) Vorschläge bewerten

Ja	59	90.8%	
Nein	0	0%	
weiß (noch) nicht	6	9.2%	

## 8. Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen? c) Kommentare abgeben

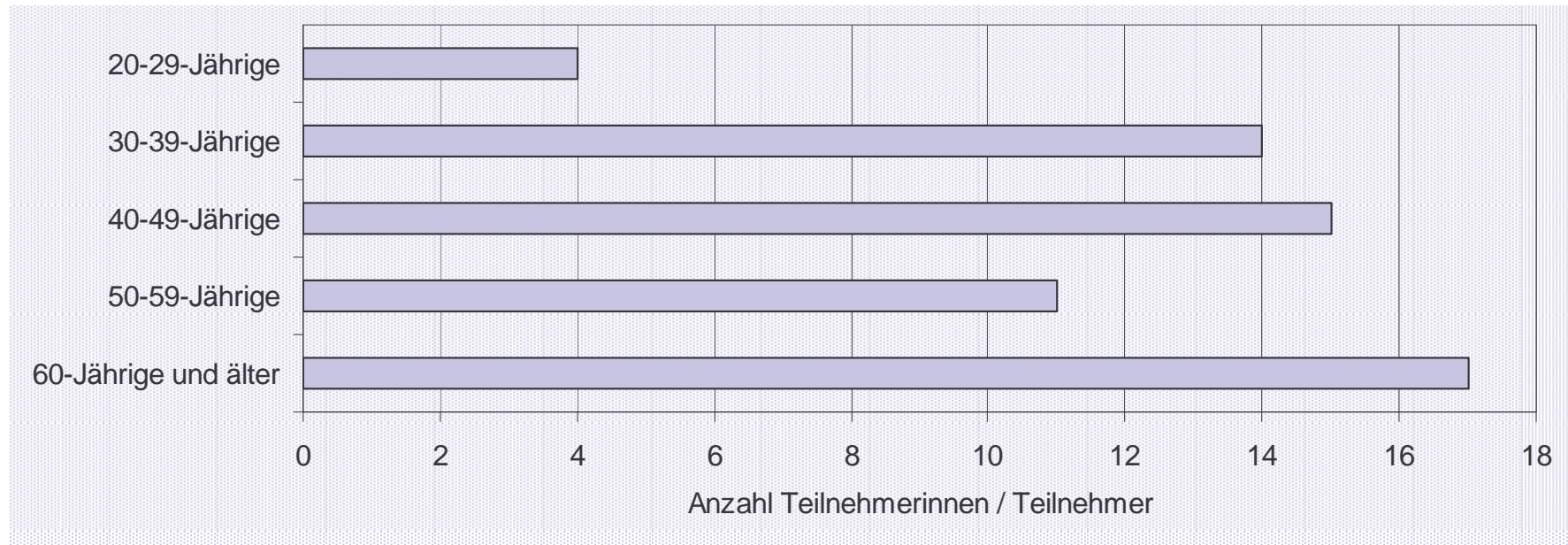
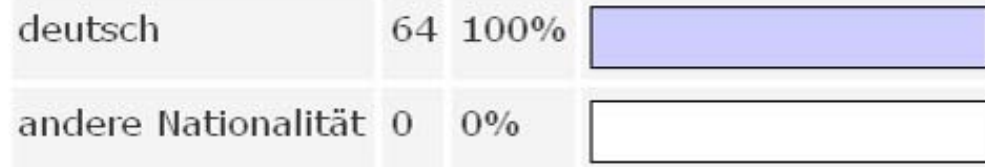
Ja	48	72.7%	
Nein	4	6.1%	
weiß (noch) nicht	14	21.2%	

# Internet-Umfrage für Registrierte

## Geschlecht



## Staatsangehörigkeit



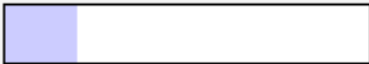




# Internet-Umfrage für alle



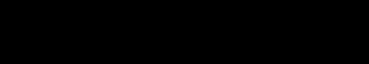
- Umfrage-Zeitraum: 1. bis 22. Juli 2013
- Information über Umfrage durch Pressemitteilung und Hinweise auf städt. Internetseiten
- Teilnehmende: 122 Personen

# Internet-Umfrage für alle

## 1. Fühlen Sie sich ausreichend über den Haushalt der Stadt Münster informiert?

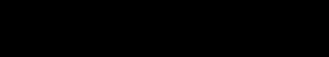
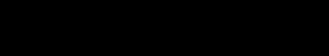
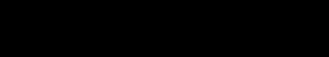
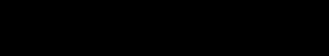
Ja	24	19.8%	
Nein	89	73.6%	
Weiß nicht	8	6.6%	

## 2. Wenn Nein: Auf welchem Weg wünschen Sie sich mehr Informationen zum städtischen Haushalt?

Berichte in der Tagespresse	39	18.3%	
Haushaltsbroschüre / Flyer	46	21.6%	
Informationen im Internet	71	33.3%	
Stadtteilveranstaltungen zum Haushalt	16	7.5%	
E-Mail-Newsletter	41	19.2%	

# Internet-Umfrage für alle

## 3. Kennen Sie den Bürgerhaushalt der Stadt Münster?

Ja, ist mir bekannt	53	44.9%	
Ja, schon mal davon gehört	42	35.6%	
Nein, noch nie davon gehört	19	16.1%	
Weiß nicht	4	3.4%	




## 4. Wenn Ja: Wie haben Sie vom Bürgerhaushalt gehört?

Berichte in Tagespresse und Rundfunk	57	33.5%	
Internetseite der Stadt Münster / E-Mail von der Stadt Münster	51	30%	
Freunde, Bekannte, Verwandte, Kollegen	16	9.4%	
Broschüre zum Bürgerhaushalt	16	9.4%	
Wochenmarktstand des Bürgerhaushalts	5	2.9%	
Stadtteilveranstaltungen zum Bürgerhaushalt	8	4.7%	
Plakate, Werbematerialien	10	5.9%	




+ zusätzliche Antwortmöglichkeit „Sonstiges“

# Internet-Umfrage für alle




## 5. Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen? a) Eigene Vorschläge machen

Ja	49	42.6%	
Nein	24	20.9%	
weiß (noch) nicht	42	36.5%	

## 5. Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen? b) Vorschläge bewerten

Ja	88	74.6%	
Nein	12	10.2%	
weiß (noch) nicht	18	15.3%	

## 5. Können Sie sich vorstellen, sich beim nächsten Bürgerhaushalt 2014 zu beteiligen? c) Kommentare abgeben

Ja	72	61%	
Nein	19	16.1%	
weiß (noch) nicht	27	22.9%	

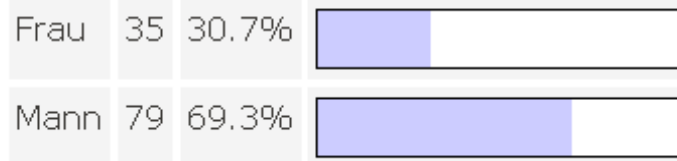
# Internet-Umfrage für alle

## 6. Falls Sie sich in 2014 nicht beteiligen wollen: Warum nicht?

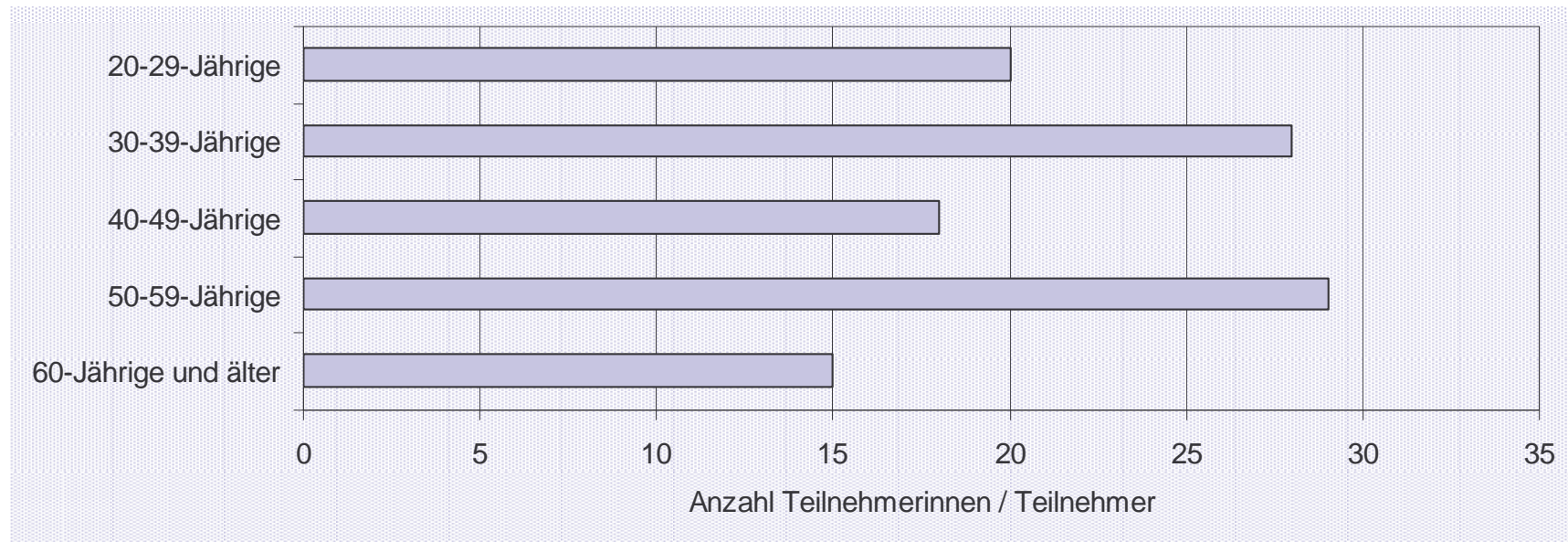
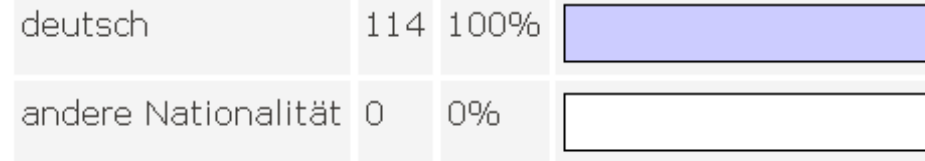
Hierzu fehlen mir noch Informationen	26	36.6%	
Ich weiß nicht, wie ich das machen soll	11	15.5%	
Ist mir zu aufwändig, zu kompliziert	7	9.9%	
Interessiert mich nicht	2	2.8%	
Halte ich nicht für notwendig	7	9.9%	
Ich sehe keine Erfolgsaussichten	18	25.4%	

# Internet-Umfrage für alle

## Geschlecht



## Staatsangehörigkeit



TOP 2:  
Bericht zum aktuellen  
Entwicklungsstand des  
Verfahrens 2014

# Entwicklungsstand Verfahren 2014

- Ziele:
  - Transparenz, Teilhabeinteresse und Dialog verbessern / erhöhen, Politik erhält Entscheidungshilfen
  - Zusätzlich: Berücksichtigung Ratsziel „Ausgeglichener Haushalt 2020“
  - Zusätzlich: Blick auf Einsparungen und Einnahmeerhöhungen
- Begriff „Bürgerhaushalt“ bleibt bestehen



# Entwicklungsstand Verfahren 2014

- Phasen des Bürgerhaushaltsverfahrens:
  - Informationsphase:
    - in der Informationsphase Themenschwerpunkte denkbar
  - Vorschlagsphase:
    - Keine Beschränkung auf Einnahme- und Ausgabe-vorschläge, Themenvielfalt und Vorschläge offen lassen
    - bestimmte Anliegen aus dem BHH in ein Erfolg ver-sprechenderes oder schnelleres Verfahren weiterleiten
    - „Fokussierung“ des Vorschlagsformulars:
      - „Wie kann Münster attraktiver gestaltet werden?“
      - „Damit MS das HH-Defizit verringern kann, sollte ...“
    - Keine Vorschläge durch die Verwaltung

# Entwicklungsstand Verfahren 2014

- An Bewertungsphase festhalten
  - Deckt sich mit Ergebnissen der Umfrage
- Dokumentationsphase:
  - Stellungnahme der Verwaltung auch weiterhin erst nach Bewertungsphase
  - Dokumentationsband soll verbessert werden (z. B. Lesbarkeit erhöhen)
- Phasenübergreifend:
  - Registrierung wie bisher (nicht mit deutlich weniger Angaben)
  - Verwaltung sollte „Beziehung“ / Kommunikation zum Vorschlagenden aufbauen, ggf. in standardisierter Form<sup>34</sup>

# Entwicklungsstand Verfahren 2014

- Zeitschiene des Bürgerhaushalts:
  - Bisherige Zeitschiene ist okay
- Budget Bürgerhaushalt:
  - Budget Öffentlichkeitsarbeit erhöhen
  - Öffentlichkeitsarbeit einbetten in „Aufklärung“ (Haushalt und Bürgerbeteiligung) allgemein
- Zugangswege zum Bürgerhaushalt:
  - Keine Beschränkung des Verfahrens auf das Internet

# Entwicklungsstand Verfahren 2014

- Erfolgsindikatoren:
  - neben Aktivierungsquote weitere wichtige Indikatoren, z. B. die Umsetzungsquote der Vorschläge und die absolute Zahl der Verfahrensbeteiligten

# Entwicklungsstand Verfahren 2014

## Ausblick auf die Beiratssitzung im Dezember:

- Vor der Sitzung legt die Verwaltung vor:
  - Konzeptionelle Eckpunkte (entsprechend den bisherigen Hinweisen des Beirates)
  - Zeitplan für das Verfahren
  - Vorschlag für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Abstimmung hierüber in der Dezember-Sitzung erforderlich

TOP 3:  
Ergebnisse der Arbeitsgruppe  
Öffentlichkeitsarbeit

# Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit

- Was sind die Ziele der Öffentlichkeitsarbeit?

Antwort der AG:

- Ziel 1: Bekenntnis von Verwaltung, Politik und ggf. Lokalpresse zum BHH erhöhen
- Ziel 2: Wissen um den BHH sowie um städtische HH-Situation steigern und Transparenz schaffen (Motto: „kein Buch mit sieben Siegeln“)
- Ziel 3: Vertrauen der BürgerInnen in die Wirksamkeit der politischen Beteiligung stärken (Motto: „Der BHH lohnt sich, nicht nur in finanzieller Hinsicht!“)

Votum Beirat zu den Zielen:

Ja	Nein	Enth.
10	-	3

# Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit

- Maßnahmenkatalog zur Erreichung von Ziel 1 (Bekenntnis Verwaltung / Politik erhöhen)

– Besuche in den Fraktionen

Votum Beirat zu dieser Maßnahme:

Ja	Nein	Enth.
10	1	2

– Politikerinnen / Politiker als Paten von Vorschlägen gewinnen

Votum Beirat zu dieser Maßnahme:

Ja	Nein	Enth.
1	9	3

– Bitte um Verlinkung Internetseiten der Fraktionen mit BHH-Seiten

Votum Beirat zu dieser Maßnahme:

Ja	Nein	Enth.
11	-	2



# Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit

- Maßnahmenkatalog zur Erreichung von Ziel 1 (Fortsetzung)

– Eigene Meinungsbildung bei den Fraktionen erhöhen durch Verzicht auf Verwaltungsdokumentation der Bestenliste

Votum Beirat zu dieser Maßnahme:

Ja	Nein	Enth.
0	12	1

– Berichterstattung Rechenschaft in allen zuständigen politischen Gremien (nicht nur Finanzausschuss)

Votum Beirat zu dieser Maßnahme:

Ja	Nein	Enth.
0	13	0

# Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit

- Maßnahmenkatalog zur Erreichung von Ziel 2 (Wissen und Transparenz über städt. Haushalt)
  - Vor-Ort-Veranstaltungen mit inhaltlichen Schwerpunkten (Bezug zum HH)

Votum Beirat zu dieser Maßnahme:

Ja	Nein	Enth.
9	2	2

- Internet / Broschüre in leichter Sprache (Umfang wie BHH-Broschüre 2011)

Votum Beirat zu dieser Maßnahme:

Ja	Nein	Enth.
11	-	2

# Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit

- Maßnahmenkatalog zur Erreichung von Ziel 2 (Fortsetzung)

- Zeitnahe Rückmeldung über alternative Beteiligungsinstrumente

- „Einschalten eines Filters“

- [Votum des Beirates in der vorletzten Sitzung zu einem Filter]

- Würdigung der bestplatzierten Vorschläge (mehr Infos für die Vorschlagenden, ggf. kleine Aufmerksamkeit, z. B. Theaterkarte)

Votum Beirat zu dieser Maßnahme:

Ja	Nein	Enth.
1	11	1

# Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit

- Themenspeicher für weitere Maßnahmen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
  - Auftaktveranstaltung
  - Finanzielle Ausstattung der Öffentlichkeitsarbeit
  - Zeitungseinleger statt Auftaktveranstaltung?  
(Workshop-Anregung aus Frankfurt)
- Wunsch nach Analyse der vorhandenen / bisherigen Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit
  - Letzte Beiratssitzung: Konzept Öffentlichkeitsarbeit

TOP 4:  
Erkenntnisse aus dem  
Workshop des Beirates  
am 15. März

# Erkenntnisse Workshop

- Erkenntnisse aus Sicht der **Verwaltung** (1/2):
  - Es gibt nicht den einen Bürgerhaushalt, der Erfolg versprechend ist.
  - BHH-Verfahren setzen sich aus unterschiedlichen Modulen zusammen, das Zusammenspiel der Module ist entscheidend.
  - Ziele klären, die erreicht werden sollen, und den Beteiligten immer wieder verdeutlichen (BHH ist keine „Eier legende Wollmilch-Sau“).

# Erkenntnisse Workshop

- Erkenntnisse aus Sicht der **Verwaltung (2/2)**:
  - Die Praxisbeispiele haben einige interessante Bausteine aufgezeigt.
  - Die Beteiligung lässt sich über den Postweg erhöhen.
  - Die (direkt angesprochenen) Bürgerinnen und Bürger möchten ihr Anliegen loswerden – unabhängig davon, ob es inhaltliche Schwerpunkte gibt.
  - Offen: Wie gewinnt man die öffentliche bzw. veröffentlichte Meinung?

# Erkenntnisse Workshop

- Erkenntnisse aus Sicht des Beirates:
  - ...



# TOP 5: Projektraum Bürgerhaushalt

# Projektraum Bürgerhaushalt

- Wunsch aus der letzten Beiratssitzung, den Projektraum Bürgerhaushalt nochmals vorzustellen
- Alle Beiratsmitglieder haben eine E-Mail der citeq erhalten mit persönlichen Zugangsdaten
- Mit diesen Zugangsdaten anmelden unter:  
<https://www.projekt-intern.de/moodle/login/>

# Projektraum Bürgerhaushalt

https://www.projekt-intern.de/moodle/course/view.php?id=403

Sie sind angemeldet als Frank Möller (Logout)

## Projektraum des Beirates zum Bürgerhaushalt der Stadt Münster

Projekte ▶ Projektraum BHH MS

Rolle wechseln... Bearbeiten einschalten

### Personen

Teilnehmer/Innen

### Mitteilungen

Es liegen keine neuen Mitteilungen vor Mitteilungen...

### Aktivitäten

Arbeitsmaterialien  
Chats  
Feedbacks  
Foren

### Administration

Bearbeiten einschalten  
Einstellungen  
Rollen zuweisen  
Bewertungen  
Gruppen  
Sicherung  
Wiederherstellen  
Import  
Zurücksetzen  
Dateien  
Profil


### Suche in Foren

Start  
Erweiterte Suche

### Meine Projekte

Projektraum des Beirates zum Bürgerhaushalt der Stadt Münster  
Alle Projekte ...

### Themen dieses Projektes



Projektraum Beirat Bürgerhaushalt  
Projektleiter: Frank Möller

### Inhalt

- Aktuelles
- Workshop zur Weiterentwicklung des Bürgerhaushalts am 15. März 2013
- Arbeitsgruppe Evaluation
- Arbeitsgruppe Grundsatzfragen
- Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit
- Sitzungsunterlagen und Niederschriften der Beiratssitzungen
- Unterstützung

Nachrichtenforum

### 1 Aktuelles

Die nächste Beiratssitzung findet am 19. September 2013 um 19 Uhr im Braunsberg-Braniewo-Zimmer des Stadtweinhauses statt.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Vorschläge zur Tagesordnung

- Tagesordnung der Beiratssitzung am 19.09.2013
- Protokoll der Beiratssitzung vom 04.07.2013
- Folienpräsentation der Beiratssitzung vom 04.07.2013
- Vorbereitung, Diskussion und freiwillige An-/Abmeldung zur nächsten Sitzung

### 2 Workshop zur Weiterentwicklung des Bürgerhaushalts am 15. März 2013

Im Mittelpunkt des Workshops stand die Weiterentwicklung des Bürgerhaushalts, konkret für die Vorbereitung des Bürgerhaushaltsverfahrens 2014. Dazu waren vier externe

### Online im Projekt

(in den letzten 5 Minuten)  
Frank Möller

### Neueste Nachrichten

Neues Thema hinzufügen...  
(Es wurden bisher keine Nachrichten gepostet.)

### Neueste Aktivitäten

Aktivität seit Montag, 16. September 2013, 16:40  
[Alle Aktivitäten der letzten Zeit](#)

Nichts Neues seit Ihrem letzten Login

### Kalender

September 2013

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

#### Terminschlüssel

Allgemein Kurs  
Gruppe Teilnehmer/in

### Bald aktuell ...

Beiratssitzung, Braunsberg-Braniewo-Zimmer, Stadtweinhaus  
Morgen

Interkulturelles Fest, Rathausinnenhof  
Samstag, 28. September

# TOP 6: Verschiedenes

# Interkulturelles Fest

- Interkulturelles Fest findet statt am Samstag, 28. September 2013 im Rathausinnenhof
- Bürgerhaushalt ist mit einem Stand auf dem interkulturellen Fest vertreten in der Zeit von 10 – ca. 12.30 Uhr
- Beiratsmitglieder sind herzlich eingeladen, den Stand zu besuchen oder mit zu betreuen

# Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW

- Anregung Nr. 2012-00168: „Erhalt des jährlichen Zyklus des Bürgerhaushalts“
- Dazu aktuelle Verwaltungsvorlage Nr. [V/0709/2013](#)
  - Sachstandsbericht
  - Empfehlung, die Anregung zu den Beratungen zum Haushaltsplanentwurf 2015 (im Herbst 2014) zu behandeln

# Informationsveranstaltung

- Veranstaltung des unabhängigen Bürgerforums:  
„Ist Münsters Haushalt über den Berg?“  
Donnerstag, 10. Oktober 2013, 19.00 Uhr  
im Ratsgymnasium (Cafeteria)
- Referent: Herr Schetter, Leiter des Amtes für Finanzen und Beteiligungen

# Nächste Beiratssitzung

- Termin der nächsten Beiratssitzung:

12. Dezember 2013, 19 Uhr

Stadtweinhaus,

**Lublin-Zimmer**